**Die Sterntaler**

**Bestimmen Sie die unterstrichenen Wörter! Schreiben Sie die Lösungen auf ein Extra-blatt!**

*bei Nomen: Zahl, Fall und Geschlecht*

*bei Verben: Person, Numerus, Tempus, Modus, Genus Verbi*

Es **war** einmal ein kleines Mädchen, dem war Vater und Mutter gestorben, und es war so **arm**, **dass** es kein **Kämmerchen** mehr hatte, darin zu wohnen, und kein Bettchen mehr hatte, darin zu schlafen, und endlich gar nichts mehr als die Kleider auf dem **Leib** und ein Stückchen Brot in der Hand, das ihm ein mitleidiges Herz geschenkt hatte. Es war aber gut und fromm. Und weil **es** so von aller Welt verlassen war, ging es im Vertrauen auf den lieben Gott hinaus ins Feld. Da **begegnete** ihm ein armer Mann, der sprach: »**Ach**, gib mir etwas zu essen, ich bin so hungrig. « Es reichte ihm das ganze Stückchen Brot und sagte: »**Gott** segne dir's«, und ging weiter. Da kam ein **Kind**, das **jammerte** und **sprach**: »Es friert mich so an meinem **Kopfe**, schenk mir etwas, womit ich ihn bedecken kann.« Da tat es seine Mütze ab und gab sie ihm. **Und** als es noch eine Weile gegangen war, kam wieder **ein** Kind und hatte kein Leibchen an und **fror**: da gab es ihm seins; und noch weiter, da bat eins um ein Röcklein, **das** gab es auch von sich hin. **Endlich** gelangte es in einen **Wald**, und es war schon **dunkel** geworden, da kam noch eins und bat um ein Hemdlein, und das fromme Mädchen dachte: »Es ist dunkle Nacht, da sieht dich niemand, du **kannst** wohl dein Hemd weggeben«, und **zog** das **Hemd** ab und gab es **auch** noch hin. Und wie es so stand und **gar** nichts mehr hatte, **fielen** auf einmal die **Sterne** vom Himmel, und waren lauter blanke Taler; und ob es gleich sein Hemdlein weggegeben, so hatte es ein neues an, und das war vom allerfeinsten Linnen. Da **sammelte** es sich die **Taler** hinein und war reich für sein **Lebtag**.

Quelle: Gebrüder Grimm: Die Sterntaler. In: Die schönsten Kinder- und Hausmärchen. Kapitel 162, online unter: <http://gutenberg.spiegel.de/buch/-6248/162>. [Letzter Aufruf: 28.06.2016].